

## HERZLICHE EINLADUNG

### **MOVING & MAPPING MODERNER TANZ 2023: TECHNIKEN UND PRAXIS DES MODERNEN TANZES**

**Termin: 18. – 20. Mai 2023**

**Veranstaltungsort: DOCK 11, Kastanienallee 79, 10435 Berlin**

Ende des Jahres 2022 wurde die Praxis des Modernen Tanzes in Deutschland durch die UNESCO in das weltweite Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes der Menschheit aufgenommen. Anlässlich dieser Auszeichnung möchten wir die bundes- und europaweit verstreut agierenden künstlerischen und pädagogischen Repräsentant\*innen des Modernen Tanzes vom 18. bis 20. Mai 2023 zu einem Arbeitstreffen ("Thinktank") nach Berlin einladen, um miteinander nachhaltige Strategien und Schritte zur Pflege und Verbreitung des mitteleuropäischen modernen Tanzes zu diskutieren.

#### **Konzept**

Das Arbeitstreffen *Moving & Mapping 2023: Techniken und Praxis des Modernen Tanzes* verfolgt im Wesentlichen zwei Zielsetzungen:

In praktischen Tanz-Laboren möchten wir die spezifischen Grundlagen der Fachkultur dieser epochenmachenden und bahnbrechenden Ausdrucksform beleuchten, um kennzeichnende Körperpraktiken und präferierte Bewegungsfigurationen, Arbeitsweisen und Trainingsmethoden der Bewegungsentwicklung sowie funktionelle Bewegungsprinzipien und ästhetische Eigenheiten aufspüren, die das Bewegungsrepertoire und das (im)materielle bewegungskulturelle Erbe der Moderne ausmachen. Die Erinnerung an diese Wurzeln und die lebendige Weitergabe und zeitgemäße Übertragung und Vermittlung des elaborierten und differenzierten Körper- und Bewegungswissens des Modernen Tanzes wird sowohl von den an der UNESCO-Auszeichnung beteiligten Trägerorganisationen als auch durch das Engagement einer Vielzahl von Akteur\*innen geleistet, die sich dafür einsetzen, jenes mit seinen fortschrittlichen Vermittlungsansätzen und Ideen in der heutigen Vielfalt der choreografischen Handschriften und Stile des Zeitgenössischen Tanzes weiterhin im Bewusstsein und im kollektiven Gedächtnis präsent zu halten.

Im Sinne einer „Zukunftswerkstatt“ möchten wir gemeinsam mit engagierten Akteur\*innen sowie Multiplikator\*innen und Lehrenden des Modernen Tanzes über nachhaltige Strategien, Strukturen und neue Programm-Formate der Vermittlung und Qualifizierung nachdenken, um das vor allem im mittel-europäischen Raum entstandene Erbe des Modernen Tanzes mit seinen avantgardistischen Ideen, Praktiken und künstlerisch-pädagogischen Konzepten präsent zu halten und entsprechend den Erfordernissen unserer Zeit zu verbreiten. Dabei sollen auch neue Möglichkeiten des digitalen und analogen Wissensaustausches und der Zusammenarbeit auf personaler und institutioneller Ebene eruiert werden. Angedacht ist u.a., mit interessierten Partnern ein europaweites Informations- und Kommunikations-Netzwerk für den Modernen Tanz aufzubauen, um mit zeitgemäßen und gelegentlich auch gemeinsam getragenen Vermittlungsformaten die Dissemination und Transmission dieser künstlerischen Ausdrucksform weiter zu stärken und zu unterstützen. In Kooperation mit verschiedenen lokalen und regionalen Partnern sollen darüber hinaus attraktive und niederschwellige Vermittlungsprojekte und Veranstaltungsprogramme mit zeitgenössischen tanzkünstlerischen Produktionen des Modernen Tanzes initiiert werden.

## Das Berliner Arbeitstreffen wird von folgenden Partnerorganisationen organisiert:

- Gesellschaft für Tanzforschung e.V. (gtf),
- Arbeitsgemeinschaft Rosalia Chladek Deutschland/IGRC e.V. (ARC-D),
- EUROLAB – Europäischer Verband für Laban/Bartenieff Bewegungsstudien e.V.

## Geplante Programm-Bausteine:

### Praktische Tanzlabore:

#### 1. Prof. Dr. Jenny Coogan (Palucca-Hochschule für Tanz Dresden):

*Zeitgenössisch / Modern ???* – Ein somatisches, vom Modernen Tanz inspiriertes Vermittlungs- und Ausbildungskonzept.

#### 2. Eva Lajko (ARC-Deutschland): *Chladek-Technik und Lehrweise*

#### 3. Simone Koring (Loheland-Ring): *LOHELAND-Körperbildung und Bewegungsschulung*

#### 4. Eva Blaschke / Susanne Montag-Wärnä (EUROLAB):

*Bartenieff-Fundamentals als Grundlage tänzerischer Bewegungsschulung*

#### 5. Prof. Rose Breuss (Anton Bruckner Privatuniversität Linz) + Team: **Tanz: Kai Cun Chuang, Marcela Lopez Morales, Maria Shurkhal.**

*Dancing Motoricity of Dorothee Günther's Illustrations: Gymnastische Grundübungen nach dem System Mensendieck.* Gefördert von FWF- PEEK AR640

### Key-Note-Vortrag von Dr. Gunhild Oberzaucher-Schüller (Wien):

*Mapping Berlins historische Tanzmoderne*

### Vorstellung von digitalen Contents und aktuellen Projekten:

- a) Videofilme: *Bewegungsprinzipien und Tanztechnik von Rosalia Chladek sowie Zeitgenössische Lesarten* – 50 Jahre Weiterbildung im Chladek-System (Eva Lajko)
- b) Podcasts + Erfahrungen mit hybridem Tanzunterricht (Susanne Montag-Wärnä + Antja Kennedy)
- c) Film-Projekt „*moderner tanz\_künstlerisch*“ (Eva Blaschke)
- d) Filmdokument „*Spuren finden – Spuren sein*“ (Susanne Montag-Wärnä)
- e) Vorstellung und Diskussion des Projektvorhabens zur Einrichtung einer gemeinsamen digitalen Kommunikations-Plattform

### Panels und Diskussionsforen:

#### a) Kindertanz und Nachwuchsförderung:

**Impuls-Statement:** Kirsten Seeligmüller (DOCK 11 Berlin), Ute Bühler (ARC-D), Loreen Michelfelder (EUROLAB) u.a.

#### b) **Moderner Tanz heute???** - „**evolutionär-fortschreitend**“ / „**traditionsreferenziell-museal**“ (kulturelles Erbe) / „**(un)zeitgenössische Ausdrucksform**“???

**Wunschgäste:** u.a. mit Jenny Coogan (Dresden), Michael Freundt (angefragt), Irene Pauls (Leipzig), Irene Sieben (Berlin) Moderation: Dr. Christiana Rosenberg-Ahlhaus.

#### c) „**UNESCO-Immaterielles Kulturerbe - was nun?**“ - **Zukunfts-Visionen, Vorsätze und Verabredungen** Moderation: N.N.

## Anmeldung:

Die Anzahl der Teilnehmenden ist aufgrund des Veranstaltungskonzepts und der örtlich-räumlichen Gegebenheiten auf max. 20 Teilnehmende begrenzt.

Bitte melden Sie sich bei Interesse per Mail unter folgender Mail-Anschrift an:

**Dr. Claudia Fleischle-Braun** <[c-fleischle@t-online.de](mailto:c-fleischle@t-online.de)>

**Programm-Ablauf (Stand: 14.April 2023):**

<b>Donnerstag, 18.05.2023</b>	
<b>14:00 – 15:00 Uhr</b>	<b>Begrüßung und inhaltliche Einführung</b> Vorstellung der teilnehmenden Akteure des Modernen Tanzes, Arbeitsschwerpunkte, Fragen und Wünsche (Dr. Christiana Rosenberg)
<b>15:00 - 15:45 Uhr</b>	<b>Key-Note:</b> Dr. Gunhild Oberzaucher-Schüller: <i>Mapping Berlins historische Tanzmoderne</i>
<b>16:00 – 17:15 Uhr</b>	<b>Tanz-Labor 1:</b> Prof. Dr. Jenny Coogan: Zeitgenössisch / Modern ??? - Ein somatisches, vom Modernen Tanz inspiriertes Vermittlungs- und Ausbildungskonzept
<b>17:30 – 20:00 Uhr</b>	<b>Vorstellung der KULTUR.GEMEINSCHAFTEN-Projekte (Teil 1)</b> - „moderner tanz_künstlerisch“ (Eva Blaschke)  <b>MODERNER TANZ in der Gegenwart? – Idee und Konzept</b> <b>Kommunikationsplattform „Netzwerk MODERNER TANZ“</b> (AG Moderner Tanz)  <b>Digitalisierung und neue Vermittlungsweisen?</b> - Ein Interview mit Antja Kennedy und Plenum. - Podcasts zum Ausprobieren und als Einstieg in experimentelles Bewegen? (Susanne Montag-Wärnå + Eva Lajko)
<b>Freitag, den 19.05.2023</b>	
<b>09:30 – 10:45 Uhr</b>	<b>Tanz-Labor 2:</b> Eva Lajko: Chladek-Technik und Lehrweise (Eva Lajko)
<b>11:00 – 11.30 Uhr</b>	<b>Video</b> zu Bewegungsprinzipien und zur Tanztechnik des Chladek-Systems (Eva Lajko)
<b>11:45 – 13:00 Uhr</b>	<b>Neue Initiativen und Nachwuchsförderung: Moderner Tanz im Kinder- und Jugendbereich</b> mit Impuls-Statement von Kirsten Seeligmüller (DOCK 11), Ute Bühler (ARC-D), Loreen Michelfelder (EUROLAB) u. a. Moderation: Claudia Fleischle-Braun / Christiana Rosenberg-Ahlhaus
<b>14:30 - 15:45 Uhr</b>	<b>Tanz-Labor 3:</b> Simone Koring: Körperbildung und Bewegungsschulung LOHELAND
<b>16:00 -17:30 Uhr</b>	<b>Panel und Diskussionsforum</b> „Moderner Tanz heute??? - „evolutionär-fortschreitend“ - „traditionsfortschreibend-museal“ - „(un)zeitgenössisch“???“ u.a. mit Irene Sieben (Berlin), Jenny Coogan (Dresden), Michael Freundt (Berlin, angefragt), Irina Pauls (Leipzig) Moderation: Dr. Christiana Rosenberg-Ahlhaus
<b>17:45 – 19:00 Uhr</b>	<b>Tanzlabor 4:</b> Prof. Rose Breuss in Zusammenarbeit mit Kai Chun Chuang, Marcela Lopez Morales, Mariia Shurkhal. <b>Dancing Motoricity of Dorothee Günther's Illustrations:</b> <i>GYMNASTISCHE GRUNDÜBUNGEN NACH DEM SYSTEM MENSENDIECK</i>

<b>Samstag, den 20. Mai</b>	
<b>09:30 – 11:00 Uhr</b>	<b>Tanz-Labor 5:</b> Eva Blaschke/ Susanne Montag-Wärnå: Bewegungsschulung durch Bartenieff-Fundamentals
<b>11:15 – 12:30 Uhr</b>	<b>Vorstellung der KULTUR.GEMEINSCHAFTEN-Projekte (Teil 2)</b> Filmdokumente zur Programm-Reihe ZEITEN_ORTE_TANZ-GESCHICHTE(N) MODERNER TANZ: - <i>Spuren finden – Spuren sein</i> (Susanne Montag-Wärnå) - <i>Aktuelle Lesarten des Chladek-Tanzsystems</i> (Eva Lajko)
<b>13:30 – 15:00 Uhr</b>	<b>Tanzlabore – Körpererinnerungen und Bewegungswissen:</b> Diskussion über Affinitäten und Gemeinsamkeiten sowie Spezifika in den Vermittlungskonzepten des Modernen Tanzes im Bereich der körper-technischen Bewegungsschulung
<b>15:15 – 17:00 Uhr</b>	<b>Diskussionsforum und Zukunftswerkstatt:</b> <i>„UNESCO-Immaterielles Kulturerbe - was nun?“</i> - Benefits, Herausforderungen - Zukunfts-Visionen und Vorsätze: Utopien, Policy-Strategien, Ideen, Pläne und Verabredungen Moderation: Christiana Rosenberg-Ahlhaus/ Claudia Fleischle-Braun Tagungsabschluss

Das Arbeitstreffen MOVING & MAPPING MODERNER TANZ 2023 wird unterstützt durch Mittel des Förderprogramms KULTUR.GEMEINSCHAFTEN der Kulturstiftung der Länder im Rahmen des Sonderprogramms NEUSTART KULTUR der Beauftragten der Beauftragten der Beauftragten für Kultur und Medien



**KULTUR.GEMEINSCHAFTEN**  
Förderprogramm für digitale Content-Produktion in Kultureinrichtungen



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien

